



Dielenabend

*... ein Kulturangebot von
Sankt Mauritius Enniger*

W
O
R
T

Programm 2023/2024

Liebe Freunde der Dielenabende,

durch den ungeplanten Ausfall unserer Internetseite hat es im Vorfeld im Team einiges an Aufregung gegeben. Trotzdem sind wir sicher, dass diese Spielzeit 2023/2024 ebenso reibungslos verlaufen wird, wie die der letzten 51 Jahre!

Unser, kurz vor der Coronazeit neu angeschaffter Konzertflügel, steht in dieser Saison im Mittelpunkt unserer Konzertreihe. Dabei entlocken unterschiedlichste Pianistinnen und Pianisten unserem „Schimmel“, je nach Stilepoche und welches andere Instrument bzw. welche menschliche Stimme ihm an die Seite gestellt wird, ganz individuelle Töne.

Aber nicht nur die Klavierliebhaber kommen zum Zuge. Englische Lautenlieder sowie ein literarisch-musikalischer Ausflug nach Wien gesellen sich hinzu.

Fühlen Sie sich also herzlichst auf die Pfarrhaustenue in Enniger eingeladen und genießen Sie unser kulturelles Angebot, welches durch ein zusätzliches „Bonuskonzert“ mit jungen, aufstrebenden Musikerinnen und Musikern ergänzt wird, die sich mit ihrem, in Enniger aufgewachsenen Professor Dirk Wedmann, ein Stelldichein geben.

Wir vom Dielenabendteam freuen uns schon auf die bereichernden Begegnungen mit Ihnen und den vielen interessanten Künstlerinnen und Künstlern.

Ursula Voeth
vom Dielenabendteam

Auskünfte und Vorbestellung:

Gisela Barkhausen und Gregor Hartmann

Tel.: 0 25 28 / 95 00 27

Mobil: 0152 29 26 56 07

Email: hartmann-gr@bistum-muenster.de

oder

Gemeindebüro St. Mauritius, Tel.: 0 25 28 / 95 01 90

(Mo. und Di. 9-11 Uhr, Do. 15-17 Uhr)

Eintrittspreise:

Einzelkarte € 18,-

Abo € 95,- (ohne Dielenabend Plus)

Abo € 110,- (mit Dielenabend Plus)

www.dielenabend-enniger.de

297. Dielenabend: Samstag, 28. Oktober 2023, 20:00 Uhr

Swingin' Blues & Boogie Woogie

Frank Muschalle - Piano

Stephan Holstein - Sax & Klarinetten

Das Duo, das Frank Muschalle mit seinem langjährigen „Komplizen“, dem Klarinettenisten und Saxophonisten Stephan Holstein bildet, ist ein Musterbeispiel für musikalische Verbundenheit. Es ist ein seltenes Vergnügen, Boogie und Blues auf einem so hohen Niveau gespielt zu hören.



Foto: (C)Manfred Pollert

Frank Muschalle ist seit über 25 Jahren in aller Welt auf Tournee. Er spielte schon über 2000 Konzerte als Solist oder mit unterschiedlichsten Musikern wie Red Holloway, Axel Zwingenberger, Alex Schultz und vielen anderen Jazzern. Auch seine vielen CD-Einspielungen zeugen von seinem außergewöhnlichem Talent am Klavier.

Stephan Holstein ist einer der Saxophonisten und Klarinettenisten in Europa. Er ist national und international in Bands mit unterschiedlichsten Projekten unterwegs. Seine musikalische Bandbreite reicht von der Musik Django Reinharths über sein eigenes Klassik-Trio Projekt bis hin zu zeitgenössischen Jazz-Programmen.

Das Duo zeigt auf imposante Weise, wie musikalische Lebensfreude begeistern kann.

298. Dielenabend: Samstag, 18. November 2023, 20:00 Uhr

Der Wiener Heurige

Ein literarisch musikalischer Abend mit dem
Thiele-Neumann-Theater

Die beiden waschechten Wiener Regina Neumann und Helmut Thiele, leben seit fast 35 Jahren in Osnabrück und gehörten über viele Jahre zum Ensemble der dortigen Städtischen Bühnen.

Sie sind ein eingespieltes Theatertandem. In ihren Programmen präsentieren sie unter anderem immer wieder Wiener Spezialitäten und haben diesmal den „Heurigen“ zum Thema gemacht.

Das Wort „Heuriger“ bezeichnet sowohl den Wein aus der letzten Ernte als auch das Lokal selbst, in dem dieser ausgeschenkt wird. Man verbindet damit einen Hauch von Nostalgie im Gastgarten mit alten Kastanienbäumen und Laternenlicht.

Die Institution „Heuriger“ wurde als Immaterielles Weltkulturerbe der UNESCO aufgenommen – wie die Wiener Kaffeehauskultur, die Lipizzaner in der Spanischen Hofreitschule und die Wiener Sängerknaben.



Foto: (C)Thiele-Neumann Theater

Regina Neumann und Helmut Thiele servieren kleine Geschichten und Anekdoten rund um den Heurigen und garnieren ihr Programm mit Wiener Liedern und eigener Akkordeonbegleitung.

299. Dielenabend: Samstag, 16. Dezember 2023, 20:00 Uhr

Klassisch romantischer Klavierabend

Am Flügel Holger Blüder

Sechs virtuose Sonaten von Domenico Scarlatti und Wolfgang Amadeus Mozart stehen im ersten Teil auf dem Programm. Sie beinhalten Musik voller Eleganz, tänzerischer Leichtigkeit und Transparenz. Im zweiten Teil werden ein Intermezzo und eine Rhapsodie von Johannes Brahms, sowie vier Impromptus von Franz Schubert zu hören sein – allesamt Werke mit großer Tiefe und Ausdruckskraft.

Die Zuhörer können an diesem abwechslungsreichen Klavierabend vier ganz unterschiedliche Komponisten und Musikstile erleben. In gewohnter Weise wird Holger Blüder wieder interessante Hintergrundinformationen zu den einzelnen Stücken vermitteln.



Foto: (C)Katharina Kirsch

Holger Blüder studierte an den Musikhochschulen in Düsseldorf und Würzburg.

Nach der staatlichen Musiklehrerprüfung und dem anschließenden Diplomstudium schloss er sein Studium mit dem Meisterklassendiplom ab. Bei nationalen und internationalen Klavierwettbewerben wurde Holger Blüder als Preisträger ausgezeichnet.

Neben seinem Wirken als Pädagoge, Pianist und Kabarettist ist auch seine Arbeit mit verschiedenen Orchestern und Chören überaus erfolgreich. Seit August 2016 leitet Holger Blüder die Schule für Musik im Kreis Warendorf.

300. Dielenabend: Samstag, 20. Januar 2024, 20:00 Uhr

Klavier und Violoncello

Dirk Wedmann - Klavier

Anja Schröder - Violoncello

Im Mittelpunkt des Abends stehen zwei Meisterwerke der Kammermusik: Ludwig v. Beethovens Cellosonate A-dur op. 69 sowie die Cellosonate e-moll op. 38 von Johannes Brahms. Ergänzt wird das Programm durch zwei Solo-Werke: Die Bagatellen op. 126 für Klavier von Ludwig v. Beethoven, sechs sehr experimentelle Studien, die stilistisch schon weit in die Zukunft weisen, sowie MIX (2017) für Violoncello solo, womit Dirk Wedmann sich dem Publikum in Enniger auch einmal als Komponist vorstellen möchte.



Foto: (C)D.Wedmann



Foto: (C)A.Schröder

Anja Schröder studierte in Freiburg und an der University of Southern California, USA. Sie war u.a. Preisträgerin beim Deutschen Hochschulwettbewerb, Stipendiatin der Villa Musica Mainz, der Landessammlung Baden-Württemberg und Mitglied des ensemble aventure Freiburg. Seit 1994 ist sie Mitglied der Duisburger Philharmoniker bzw. der Deutschen Oper am Rhein.

Dirk Wedmann absolvierte sein Klavierstudium an der Folkwang Universität der Künste. Stationen seiner musikalischen Laufbahn waren u.a. das Stadttheater Gießen, die Deutsche Oper am Rhein, die Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf und die University of Memphis, USA. 2023 zum Professor berufen, leitet er heute den Master-Studiengang „Vokales Duo für Pianist*innen“ an der Folkwang Universität der Künste Essen.

301. Dielenabend Plus: Samstag, 10. Februar 2024, 20:00 Uhr

„Leichter als Luft“ – Das Atmosphärische im Kunstlied

Liederabend mit Studierenden der Folkwang Universität der Künste

Leitung Prof. Dirk Wedmann



Foto: (C)Werdener Zeitung

Das Konzert versteht sich als Ergebnis des Meisterkurses für Lied-Duo an der Folkwang Universität der Künste Essen unter der Leitung von Prof. Dirk Wedmann. Sänger*innen und Pianist*innen verschiedenster Nationen präsentieren einen abwechslungsreichen Reigen der Gattung Kunstlied. In diesem thematisch konzipierten Konzert setzen sich die Ausführenden mit dem Atmosphärischen, Ungreifbaren in der Musik auseinander, was im Spannungsfeld der Liedkomposition durch den engen Bezug von Text und Musik, von Poesie und Klang einen besonders sinnlichen Reiz ausmacht. Als Beispiele seien die „Feldeinsamkeit“ von Johannes Brahms oder das „Ständchen“ von Richard Strauss genannt; Lieder, die in ihren existenziellen und irisierenden Inhalten, ihrer gleichzeitigen Leichtigkeit und Tiefe einen Eindruck von Flüchtigkeit aber Bedeutung hinterlassen. Studierende der Studiengänge Gesang und Liedgestaltung werden vertonte Poesie aus ganz verschiedenen Epochen zu Gehör bringen, Lieder von Natur, Liebe und Traum.

In der frühen Zeit der Dielenabende war die Idee geboren, Musiktage mit jungen Musikern auf der Pfarrhaustenne anzubieten. Damals wohnten die Künstler in dem neu eingerichteten Gästehaus (heute Bücherei) der Pfarrgemeinde. Wir sind dankbar, dass wir den in Enniger aufgewachsenen Dirk Wedmann gewinnen konnten, mit seiner Klasse (Meisterschüler) Ähnliches wieder aufleben zu lassen.

302. Dielenabend: Samstag, 17. Februar 2024, 20:00 Uhr

If Music be the Food of Love

Englische Lieder zur Laute

Holger Krause - Bass

Christoph Sommer - Laute

Es erklingen Lieder zur Laute des goldenen Zeitalters in England: von John Dowland, Robert Johnson, William Lawes, John Blow bis zu Henry Purcell. Also aus jenem 17. Jahrhundert, in dem England zu höchsten Gipfeln der Künste gelangte und gleichermaßen in zermürbenden Bürgerkriegen Vieles wieder verlor. Die Musik dieser Zeit ist die Grundlage für eine vielseitige Songpoesie, wie wir sie in Großbritannien bis in unsere heutige Zeit erleben können.



Foto: (C)H.Krause

Holger Krause singt, seit seiner Zeit im Thomanerchor Leipzig, weltweit auf allen großen und kleinen Bühnen – als Gründungsmitglied mit dem Vokalensemble amarcord nun schon über 30 Jahre lang. Solistisch beschäftigt er sich neben den Lautenliedern der Renaissance mit den Kantaten und Oratorien Johann Sebastian Bachs und mit Liedern der deutschen Romantik.

Christoph Sommer ist auf die Musik der Renaissance und des Barock spezialisiert und spielt in diversen Ensembles, die sich dieser Musik widmen.

Beide Musiker lernten sich bei einem gemeinsamen Projekt von amarcord und Hille Perls „Los Otros“ kennen und schmiedeten seit jener Zeit Pläne für das hier vorliegende Repertoire.

303. Dielenabend: Samstag, 16. März 2024, 20:00 Uhr

Klangbilder europäischer Flöten-und Klaviermusik

Julia Labuda - Klavier

Anja Loddenkemper - Flöte

Im Duo Flutano stellen die beiden Musikerinnen die Vielseitigkeit und Ausdruckskraft ihrer Instrumente unter Beweis. Durch die unterschiedliche Tonerzeugung verschmelzen die beiden Instrumente einzigartig in ihren Klangfarben.

Im Konzert führt das Duo Sie mit einem persönlichen Blick durch faszinierende Klangwelten verschiedener europäischer Epochen. Auf dem Programm stehen klassisch-romantische Werke für Duo und Klavier solo von Johann Nepomuk Hummel, Joseph Haydn, Lili Boulanger, Erwin Schulhoff, Charles-Marie Widor sowie Frédéric Chopin.



Foto: (C)J.Labuda

Anja Loddenkemper studierte Querflöte an der Folkwang Universität der Künste und in Helsinki. Weitere künstlerische Impulse bei internationalen Meisterkursen. Sie unterrichtet an verschiedenen Musikschulen und konzertiert in unterschiedlichen Orchestern und kammermusikalischen Besetzungen.

Julia Labuda studierte künstlerisches Klavierspiel, Kammermusik, Korrepetition und Musikpädagogik in Moskau. Als Pianistin ist sie solistisch sowie als Kammermusikerin, Korrepetitorin und Klavierpädagogin tätig. Teilnahme an Meisterkursen und internationalen Klavierwettbewerben. Julia Labuda unterrichtet Klavier an der Schule für Musik im Kreis Warendorf.